



universität
wien

Fakultät für Rechtswissenschaften

Antrittsvorlesungen

Christoph Wolf

Stefan Köck

Einladung zu den Antrittsvorlesungen als Honorarprofessoren

Montag, 18. März 2019, 17:00 Uhr

Juridicum (Dachgeschoss), Schottenbastei 10-16, 1010 Wien



Institut für Arbeits- und Sozialrecht



Christoph Wolf

ist seit Juni 2018 Honorarprofessor für Arbeits- und Sozialrecht am Institut für Arbeits- und Sozialrecht an der Universität Wien.

Christoph Wolf ist Partner und geschäftsführender Gesellschafter der Kanzlei CMS Reich-Rohrwig Hainz. Sein beruflicher Werdegang begann am Institut für Arbeits- und Sozialrecht der Universität Wien und führte ihn schließlich in die Anwaltschaft. Er berät und vertritt seit mehr als 20 Jahren vornehmlich Unternehmen in allen Bereichen des Arbeitsrechts. Seine Tätigkeitsschwerpunkte sind neben dem Arbeitszeitrecht insbesondere auch das kollektive Arbeitsrecht, das öffentliche Dienstrecht und das europäische Antidiskriminierungsrecht. Die Durchführung von Restrukturierungsmaßnahmen, die Gestaltung und Verhandlung von Arbeitsbedingungen sowie die Begleitung von Auseinandersetzungen mit Belegschaftsvertretungsorganen und Arbeitnehmer_innen vor Gerichten und Verwaltungsbehörden stehen ebenso im Zentrum seiner Tätigkeit. Seit vielen Jahren betreut Christoph Wolf auch aus der staatlichen Verwaltung ausgegliederte Unternehmen. Er ist Autor zahlreicher wissenschaftlicher Publikationen, insbesondere zum Arbeitszeitrecht. Christoph Wolf ist auch bereits seit vielen Jahren als Lektor an Universitäten und Fachhochschulen tätig.



Stefan Köck

ist seit Juni 2018 Honorarprofessor für Arbeits- und Sozialrecht am Institut für Arbeits- und Sozialrecht an der Universität Wien.

Der in Wien geborene Stefan Köck ist Partner in der Kanzlei Greindl & Köck Rechtsanwälte. Er studierte Rechtswissenschaften an der Universität Wien sowie an der Northwestern University School of Law in Chicago. Sein beruflicher Werdegang führte ihn zunächst an das Institut für Arbeits- und Sozialrecht der Universität Wien und dann als Rechtsanwalt bis hin zur internationalen Rechtsanwaltskanzlei Freshfields Bruckhaus Deringer, in der er mehr als 20 Jahre als Partner mit Spezialisierungen im Bereich des Arbeitsrechts sowie des Gesellschaftsrechts und der Vertragsgestaltung, insbesondere bei Unternehmenskäufen und internationalen Transaktionen, tätig war. Sein arbeitsrechtliches Beratungsspektrum deckt alle wesentlichen arbeitsrechtlichen Bereiche ab, einschließlich der Vertragsgestaltung mit Führungskräften. Der Fokus liegt auf unternehmerischen Strukturfragen der Betriebsverfassung, des Antidiskriminierungsrechts, von Umstrukturierungen und des Unionsrechts. Seit mehreren Jahren ist Köck auch führend in der wissenschaftlichen Schriftleitung der Zeitschrift für Arbeitsrecht und Sozialrecht (ZAS) sowie als Lektor an Universitäten tätig.

Programm

Montag, 18. März 2019

Juridicum, Dachgeschoss
Schottenbastei 10-16, 1010 Wien

17:00 Uhr

Begrüßung

Paul Oberhammer
(Dekan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät)

Antrittsvorlesungen

Christoph Wolf

Geprüfte Professor/innen

Evaluierung und Betriebsverfassung an Universitäten

Stefan Köck

**Altes und Neues zur Arbeitnehmermitbestimmung
im Aufsichtsrat**

Schlusswort

Wolfgang Mazal
(Institutsvorstand des Instituts für Arbeits- und Sozialrecht)

Kleiner Empfang

Um Anmeldung wird gebeten bis 10.03.2019
events.arbeitsrecht@univie.ac.at

Universität Wien

Universitätsring 1 · 1010 Wien · +43-1-4277-0 · www.univie.ac.at